

Ramler, Karl Wilhelm: Amynt und Chloe (1767)

1 Ich bins, o Chloe! fleuch nicht mit
nacketem Fuss
2 Durch diese Dornen! fleuch nicht den
3 Hier ist dein Kranz, hier ist dein Gürtel!
4 Komm, bade sicher, ich störe dich
5 Sieh her! ich eile zurück, und hänge
6 An diesen Weydenbaum auf. – – Ach!
7 Es folgt dir ja kein wilder Satyr,
8 Kein ungezähmter Cyklope dir nach. —
9 Dich, schlankes, flüchtiges Reh, dich hab'
10 Nun widerstrebe nicht mehr! Nimm Gürtel
11 Und weihe sie der strengen Göttinn,
12 An deren ödem Altare du dienst.

(Textopus: Amynt und Chloe. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/21258>)